

AUSGEFRAGT? NACHGEHAKT!

GESPRÄCHSRUNDEN
MIT POLITIKERINNEN
UND POLITKERN



Die Deutsche Gesellschaft e. V. bietet im Kalenderjahr 2025 bundesweit insgesamt 16 kostenfreie Workshops für junge Menschen und potenzielle Erstwählerinnen und Erstwähler an. Das Projekt »Ausgefragt? Nachgehakt! – Gesprächsrunden mit Politikerinnen und Politikern« wird vom Bundesministerium des Innern und für Heimat gefördert.

Mitwählen = mitbestimmen

Mit dem Projekt möchten wir das Demokratieverständnis von Erstwählerinnen und Erstwählern fördern und Politikverdrossenheit bei jungen Menschen entgegenwirken. Unser Projekt soll Jugendliche nicht nur gezielt dazu anregen, wählen zu gehen, sondern sie darüber hinaus motivieren, sich aktiv an der Ausgestaltung der Demokratie zu beteiligen.

Informiert wählen gehen

In interaktiven Workshops werden die Kenntnisse über das Wahlsystem in Deutschland verbessert und ein praktischer Bezug zu politischer Teilhabe hergestellt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten Informationen über das politische System auf regionaler und auf Bundesebene. Die Bedeutung und die Chancen der eigenen Stimmabgabe werden ihnen dabei ebenso verdeutlicht wie die Auswirkungen einer Wahlenthaltung.

Schulklassen im Austausch mit politischen Gästen

Zentrales Element unseres Projekts ist ein Austausch zwischen Schulklassen Politikerinnen und Politikern. In kurzen Gesprächsrunden interviewen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Gäste in Kleingruppen zu verschiedenen für sie relevanten Themen. Dieses politische Gespräch auf Augenhöhe nimmt Berührungsängste und verdeutlicht, wie wichtig es ist, sich aktiv politisch zu beteiligen, sich »zu Wort zu melden« und »nachzuhaken«. Zugleich bekommen die Gäste über das Gespräch die Möglichkeit, sich direkt über die Interessen der Schülerinnen und Schüler zu informieren.

Exemplarischer Ablaufplan:

8:00 – 8:45 Uhr	Interaktiver Impulsvortrag (u. a. Erörterung des Wahlsystems und des politischen Systems; Aufzeigen von Beteiligungsmöglichkeiten; Relevanz von Wahl bzw. Nichtwahl; begleitet durch eine multimediale Präsentation)
8:45 – 9:15 Uhr	Pause
9:15 – 10:00 Uhr	Gruppenarbeit (u. a. Vorbereiten der Gesprächsrunden; Erstellen eines Fragenkatalogs)
10:00 – 10:30 Uhr	Pause
10:30 – 13:00 Uhr	Gesprächsrunden mit Politikerinnen und Politikern (u. a. Vorstellungsrunde; Gesprächsrunden; Auswertung und Abschlussdiskussion)

Kostenfreie Workshops!

Gerne besuchen wir Ihre Bildungseinrichtung!
Lassen Sie uns gemeinsam diskutieren!



Die Deutsche Gesellschaft e. V.

Die Deutsche Gesellschaft e. V. ist der erste nach dem Fall der Mauer gegründete, gesamtdeutsche Verein. Am 13.01.1990 wurde sie von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens aus Ost und West mit dem Ziel gegründet, die Teilung zu überwinden, das Miteinander in Deutschland und Europa zu fördern und Vorurteile abzubauen. Mit jährlich über 700 Veranstaltungen in den Bereichen Politik und Geschichte, Kultur und Gesellschaft sowie EU und Europa gehört sie zu den aktivsten überparteilichen Organisationen in Deutschland. Ihr Wirken wird in vielen Staaten Europas geschätzt.

Kontakt

Deutsche Gesellschaft e. V.
Mauerstraße 83/84
10117 Berlin
Marius Kleinknecht
Tel.: (030) 88412-248
E-Mail: marius.kleinknecht@deutsche-gesellschaft-ev.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages